

Die abschließende offene Podiumsdiskussion unter der Fragestellung „Zur Rechtsstellung von Schülerinnen und Schülern in der demokratischen Schule – heute und morgen“ gibt denjenigen, die im Mittelpunkt des „2. Deutschen Schulrechtstages“ stehen, die Gelegenheit, selbst ausführlich zu Wort zu kommen.

## | Anmeldung



Um verbindliche Anmeldung wird gebeten bis zum 31.05.2013



Anmeldung online unter:  
[www.deutscher-schulrechtstag.de](http://www.deutscher-schulrechtstag.de)

## | Veranstaltungshinweis

Für Beköstigung (Kaffeepausen, Mittagsimbiss, Tagungsgetränke) und Tagungsmaterialien wird ein Beitrag in Höhe von 50,- Euro erhoben.

## | Veranstaltungsort

Ruhr-Universität Bochum  
Veranstaltungszentrum (VZ) Ebene 04, Saal 1  
Universitätsstraße 150  
44801 Bochum

Parken: Parkplatz P9

## | Veranstalter



**DIPF**

Bildungsforschung  
und Bildungsinformation

Deutscher Schulrechtstag  
c/o Institut für Bildungsforschung und Bildungsrecht e.V.  
An-Institut der Ruhr-Universität Bochum  
Osterstraße 1, 30159 Hannover  
Telefon: 0511 / 260 918-21  
Telefax: 0511 / 260 918-20  
E-Mail: [Info@deutscher-schulrechtstag.de](mailto:Info@deutscher-schulrechtstag.de)

Mit freundlicher Unterstützung:



das macht Sinn



# Einladung

## 2. Deutscher Schulrechtstag

Zur Rechtsstellung  
von Schülerinnen  
und Schülern –  
heute und morgen

**6. Juni 2013**  
**Ruhr-Universität Bochum**

Das Institut für Bildungsforschung und Bildungsrecht e.V., An-Institut der Ruhr-Universität Bochum (IfBB), und das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) haben gemeinsam den „Deutschen Schulrechtstag“ begründet. Dieser fand unter beachtlichem Zuspruch im Juni 2012 erstmalig in Berlin statt.

In diesem Jahr laden wir nun herzlich zum „2. Deutschen Schulrechtstag“ am 06. Juni 2013 an die Ruhr-Universität Bochum ein. Während 2012 die Lehrerinnen und Lehrer im Mittelpunkt der Tagung standen, sind es in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler. 2014 werden es dann – wieder in Berlin – die Eltern sein.

Auch in diesem Jahr ist es den Veranstaltern – ausweislich des beiliegenden Programms – gelungen, hochrangige Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Praxis verschiedener Fachdisziplinen zu gewinnen.

Am Vormittag des Veranstaltungstages wird die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern aus pädagogischer und aus rechtlicher Sicht beleuchtet. Die Nachmittagsvorträge befassen sich dann mit der Mitbestimmung von Schülerinnen und Schülern sowohl an öffentlichen Schulen als auch an Schulen in freier Trägerschaft. Ob und inwieweit die Situation hier grundverschieden oder doch eher vergleichbar ist, bleibt mit Spannung zu erwarten.

## | Programm

### Vormittagsprogramm | 10.15 - 12.45 Uhr

#### 10.15 Uhr

##### Begrüßung

Prof. Dr. Hans Peter Füssel  
DIPF/Humboldt Universität Berlin

Prof. Dr. Wolfram Cremer  
IfBB/Ruhr-Universität Bochum

#### 10.30 Uhr

##### Eröffnungsvortrag mit anschließender Diskussion

Ludwig Hecke

Staatssekretär im Ministerium für Schule und Weiterbildung (angefragt)

Moderation: Prof. Dr. Wolfram Cremer

#### 11.15 Uhr

##### Individuelle Förderung von Schülern - pädagogische Bedarfe, pädagogische Folgen

Prof. Dr. Gabriele Bellenberg

Ruhr-Universität Bochum, Lehrstuhl für Schulforschung  
und Schulpädagogik

#### 11.45 Uhr

##### „Individuelle Förderung von Schülern - rechtlich betrachtet“

Prof. Dr. Hans Peter Füssel

#### 12.15 Uhr

##### Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Jörg Ennuschat  
Fernuniversität Hagen

### Mittagsimbiss | 12.45 Uhr

### Nachmittagsprogramm | 13.45 - 17.00 Uhr

#### 13.45 Uhr

Mitbestimmung von Schülerinnen und Schülern an  
öffentlichen Schulen: Bestandsaufnahme und Reform-  
vorschläge - zugleich ein Beitrag zur Ambivalenz des  
Demokratieprinzips

Prof. Dr. Johannes Rux  
Tübingen/Karlsruhe

#### 14.15 Uhr

Mitbestimmung von Schülerinnen und Schülern an Schu-  
len in freier Trägerschaft - zugleich ein Beitrag zum Erlern-  
en gelebter Demokratie

Robert Freitag  
Freie Alternativschule Wülfrath

#### 14.45 Uhr

##### Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Peter Drewek

Professional School of Education, Ruhr-Universität Bochum

### Kaffeepause | 15.15 Uhr

#### 15.45 Uhr

Offene Podiumsdiskussion mit Schülerinnen und Schü-  
lern: „Zur Rechtsstellung von Schülerinnen und Schülern  
in der demokratischen Schule - heute und morgen“

Moderation: Prof. Dr. Hans Peter Füssel

- Schüler/in NRW Schülervertretung
- Schüler/in Freie Schule Bochum
- Schüler/in Freie Waldorfschule Haan-Gruiten
- Schüler/in eines Bochumer Gymnasiums